
Protokoll der 130. Generalversammlung

Datum: 25. Juni 2021
Dauer: 20.30 bis 21.55 Uhr
Ort: katholisches Pfarreizentrum, Burghaldenstrasse 7, Horgen

Anwesende:	Vorstand:	Anw. Abw.		
	Stephan Cremer (Präsident)	✓		
	Renato Giani (Kassier)	✓		
	Heimo Fannenböck	✓		
	Ulrike Helfenstein	✓		bis 21.15 Uhr
	Vreni Rothacher		✓	entschuldigt
	Uwe Sailer		✓	entschuldigt
	Daniel Scherl	✓		
	Marcel Dönni (Protokoll)	✓		

18 Vereinsmitglieder gemäss separater Präsenzliste

- Traktanden:
1. Begrüssung
 2. Wahl der Stimmenzähler
 3. Protokollgenehmigung
 4. Mutationen
 5. Jahresberichte Präsident und Obmann
 6. Jahresrechnung und Revisorenbericht
 7. Jahresbeitrag
 8. Budget
 9. Wahlen / Verabschiedungen
 10. Anträge
 11. Verschiedenes

1. Begrüssung

Stephan Cremer begrüsst die Anwesenden herzlich zur 130. Generalversammlung und freut sich, dass die Anwesenden den Weg hierher gefunden haben. Es ist schön, sich wieder richtig sehen zu können, die persönlichen Begegnungen mit den Mitgliedern haben dem Präsidenten im vergangenen Jahr gefehlt. Es ist zudem die erste «richtige» Generalversammlung als Verein Natur Horgen: Das Zusammengehen des Natur- und Vogelschutzvereins Hirzel und des Naturschutzvereins Horgen und die damit verbundene Statutenänderung des Naturschutzvereins Horgen mussten ja auf dem schriftlichen Weg entschieden werden und wurden mit grosser Mehrheit beschlossen.

Entschuldigt für die heutige Generalversammlung haben sich Christine und Ernst Eschmann und vom Vorstand Vreni Rothacher und Uwe Sailer.

2. Wahl der Stimmzähler

Stephan Cremer schlägt Heidi Steiner und Peter Gantenbein als Stimmzähler vor, diese werden von der Versammlung einstimmig gewählt.

3. Protokollgenehmigung

Das Protokoll der 128. Generalversammlung (2019) sowie das Protokoll der 129. Generalversammlung (2020; als Folge der Corona-Pandemie schriftlich durchgeführt) werden genehmigt und der Protokollführerin Heidi Steiner verdankt.

4. Mutationen

Per 31.12.2020 wurden 187 Mitglieder verzeichnet, davon 99 Einzel-, 64 Familien- und 1 Ehrenmitglied sowie 13 Gönner und 10 Vorstandsmitglieder. Die Namen der Neumitglieder werden gezeigt und den verstorbenen Mitgliedern Ruth Kunz und Dr. Martinus Ernst Laur gedacht.

Es gab auch Austritte, ein häufiger Grund dafür ist der Wegzug von Horgen. Stephan Cremer bedankt sich für die Unterstützung der Mitglieder, sie ist wichtig für mehr Natur in Horgen. Die Mitglieder sind auch die beste Werbung für unseren Verein: Wenn wir Freude ausstrahlen in dem was wir machen, spricht das auch andere an.

5. Jahresberichte Präsident und Obmann

Der Präsident blickt in seinem Jahresbericht auf die Jahre 2019 und 2020 zurück. Die Arbeit des Vorstands war geprägt vom Zusammenschluss mit dem Natur- und Vogelschutzverein Hirzel. Die Ausgangslage war klar: Längerfristig macht es keinen Sinn, in der gleichen Gemeinde zwei Vereine mit den gleichen Themen zu haben. Dazu mussten aber viele Details abgesprochen werden. Daneben beschäftigte sich der Vorstand aber auch mit praktischer Naturschutzarbeit.

Da waren zum Beispiel die Mauersegler im Spital Horgen. Trotz dem Mauerseglerinventar waren uns diese Nistplätze nicht bekannt. Aber ein aufmerksames Vereinsmitglied entdeckt bei einem Besuch im Tertianum kurz vor dem Rückbau des Spitalgebäudes, dass dort Vögel in die Dächer einfliegen. Dank dieser Information konnte der Rückbau des Gebäudes gestoppt werden, bis die Mauersegler ausgeflogen waren. Das Spital hat sich zudem bereit erklärt, das Aufhängen von 40 Nistkästen als Ersatz zu finanzieren. Einige Nistkästen waren erfreulicherweise dieses Jahr schon besetzt.

Am Meilibach wurde in der Siedlung und auf dem Landwirtschaftsland der Migros-Pensionskasse eine ökologische Aufwertung geplant. Zusammen mit den Bauern, welche neue Pachtverträge erhielten, wurden unter anderem als Arbeitseinsatz im Rahmen des Jahresprogramms verschiedene Massnahmen zur Verbesserung der Lebensgrundlagen von Tieren und Pflanzen ausgeführt. So wurde eine Hecke gepflanzt, Stein- und Asthaufen sowie ein kleiner Teich als Amphibien-Laichplatz angelegt und in verschiedenen Flächen Blumenwiesen eingesät.

Auch folgende Punkte beschäftigten den Vorstand:

- Abbruch «Lottervilla» im Arn
- Inventar der Gebäudebrüter der Gemeinde Horgen
- Neophyten-Austauschaktion
- Projekt Naturnetz Zimmerberg
- Zusammenarbeit mit der Gemeinde

Und trotz der Corona-Pandemie konnten einige Exkursionen und Arbeitseinsätze aus dem Jahresprogramm durchgeführt werden.

Obmann Daniel Scherl präsentiert die Nistkastenstatistik. Die letzte Reinigung wurde 2020 ausgeführt, ist in der Statistik aber noch nicht enthalten. Es gab keine markanten Veränderungen, die Arten sind auf unterschiedlichem Niveau stabil. Ein interessanter Fund war ein Trauerschnäpper-Nest. Die Horgner Nistkästen wurden mit GPS erfasst, als Grundlage für die Zukunftsplanung. Bei den Hirzler Nistkästen steht diese Arbeit noch an. Der Bestand der Nistkästen soll gezielter auf die Förderung gefährdeter Arten ausgerichtet werden. Dazu gehört auch die Berücksichtigung von Wechselwirkungen, z.B. auf Sommervögel: Wo noch seltene Sommervögel unterwegs sind, sollte die Nistkasten-Dichte nicht zu hoch sein. Auch genügen Nistkasten allein als Fördermassnahme nicht. Es sollten Lebensräume geschaffen/verbessert werden für gefährdete Arten wie Mehl- und Rauchschwalben, Mauersegler, Trauer- und Grauschnäpper, Wiedehopf oder Gartenrotschwanz. In Wädenswil wurde z.B. 2019 der Gartenrotschwanz gesichtet.

Die Generalversammlung genehmigt die Jahresberichte von Präsident und Obmann einstimmig.

6. Jahresrechnung und Revisorenbericht

Kassier Renato Giani präsentiert Bilanz Ertrag und Aufwand im Rechnungsjahr 2020. Das Rechnungsjahr schliesst bei einem Aufwand von total Fr. 24'770.-- und einem Ertrag von total Fr. 31'646 mit einem Gewinn von Fr. 6'876.-- ab. Das Vereinsvermögen beträgt nach Gewinnverbuchung Fr. 59'507.--.

Revisor Daniel Klingler verliest den Revisorenbericht. Die Buchhaltung wurde einwandfrei geführt, die Revisoren empfehlen der Versammlung Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastungserteilung für den Kassier.

Die Generalversammlung genehmigt einstimmig die Jahresrechnung 2020 und erteilt Vorstand und Kassier Décharge.

7. Jahresbeitrag

Der Vorstand beantragt der Versammlung, die Jahresbeiträge für 2021 unverändert wie folgt festzusetzen:

- Einzelmitglieder Fr. 35.--
- Jugendmitglieder Fr. 10.--
- Familienmitglieder Fr. 60.--
- Juristische Personen Fr. 100.--

Die Generalversammlung genehmigt diesen Vorschlag einstimmig.

8. Budget

Kassier Renato Giani stellt das Budget 2021 vor. Mit Corona und dem Zusammenschluss der Vereine - 2021 ist das erste gemeinsame Vereinsjahr - sind die Unsicherheiten im Budget etwas grösser als üblich. Beim Aufwand von total Fr. 24'250.-- wird mit keinen grossen Veränderungen gerechnet. Beim Ertrag kommen die Mitglieder vom Hirzel dazu. Zudem zahlt die Migros-Pensionskasse ans Projekt Meilibach einen Beitrag von Fr. 5'000.--, im Gegenzug hat sich der Verein zu Unterhaltsarbeiten verpflichtet. Der Beitrag wurde aber so festgesetzt, dass der Verein bei Mangel an Freiwilligen die Arbeiten ohne Verlust auch durch eine geeignete Gartenbaufirma ausführen lassen kann. Es wird mit einem Ertrag von Fr. 34'500.-- gerechnet, womit ein Gewinn von Fr. 10'250.-- erwartet wird. Im Budget sind auch Zuwendungen von Fr. 5'000.-- an verschiedene Projekte von Dritten enthalten.

Die Generalversammlung genehmigt das Budget 2021 einstimmig.

9. Wahlen / Verabschiedungen

Die Amtsdauer von Vorstand und Revisoren beträgt nach Statuten 2 Jahre. Der Vorstand wurde im Rahmen der schriftlichen Versammlung 2020 gewählt. Somit steht dieses Jahr Wahl der Revisoren an.

Ruedi Kilcher und Daniel Klingler stellen sich verdankenswerter Weise erneut zur Verfügung. Ruedi Kilcher hat leider angekündigt, auf Ende 2021 als Revisor zurückzutreten. Wir werden ihn also an der nächsten Generalversammlung verabschieden müssen und einen Nachfolger zur Wahl vorschlagen.

Die Revisoren Ruedi Kilcher und Daniel Klingler werden von der Generalversammlung

einstimmig gewählt.

Leider haben auf diese Generalversammlung die zwei Vorstandsmitglieder Daniel Scherl und Vreni Rothacher ihren Rücktritt gegeben. Vreni Rothacher hat sich für die heutige Versammlung entschuldigen müssen, sie wird deshalb nächstes Jahr gewürdigt und gebührend verabschiedet.

Präsident Stephan Cremer verdankt den Einsatz von Daniel Scherl. Er war in den vergangenen Jahren unser Obmann. Mit viel Herzblut und Fachwissen hat er unsere Nistkästen betreut und deren Organisation ins digitale Zeitalter überführt. Auch die spannenden Einleitungen zu einem Vogel auf unserem Jahresprogramm stammen aus seiner Feder. Sein fundiertes Vogelwissen wird dem Vorstand fehlen. Er unterstützt uns aber noch beim Projekt der Nistkasten-Neustrukturierung. Für seinen tollen Einsatz für unseren Verein wird ihm ein Geschenk überreicht.

Weiter erinnert Stephan Cremer an den letztjährigen Rücktritt von Heidi Steiner und Urs Lenzlinger aus dem Vorstand. Wegen Corona wurden sie in kleinem Kreis vom Vorstand verabschiedet. Beide haben viele Jahre im Vorstand wertvolle Arbeit geleistet. Heidi hat den Zusammenschluss mit seinen Veränderungen zum Anlass genommen, als Aktuarin aufzuhören. Urs musste als neuer Präsident der Grünen Horgen seine Zeit neu einteilen und beide Ämter gleichzeitig waren nicht möglich. Glücklicherweise bleibt uns Urs als Gestalter des Jahresprogramms erhalten und wird Natur Horgen also auch in Zukunft aktiv unterstützen.

Mit dem Zusammenschluss der Vereine endete auch die Arbeit des Hirzler Vereinsvorstands. Aktuar Marcel Dönni, der vorher auch im Hirzler Vorstand war, würdigt die zurückgetretenen Vorstandsmitglieder und Revisoren.

Ruedi Kägi seit 2007 und Peter Gantenbein von 2005 bis 2008 und dann ab 2013 wieder haben als Revisoren unzählige Belege geprüft. Sie haben vom Hirzler Verein bereits ein Abschiedsgeschenk erhalten, heute erhalten sie deshalb nur noch eine Dankesurkunde.

Im Vorstand hat Tina Stutz seit 2012 mitgearbeitet und dabei speziell für eine schöne Gestaltung gesorgt, zum Beispiel bei Jahresprogramm, bei der Website und vielen Plakaten für Vereinsanlässe. Walter Schächli, im Hirzel besser als Schubi bekannt, hat von 1995 an während 25 Jahren Vorstandsarbeit geleistet. Er war als Kassier tätig und während 11 Jahren auch Vereinspräsident. Thomas Rubin übertrifft das sogar noch knapp, war er doch schon seit 1994 im Vorstand. Seit 2012 leitete er als Präsident den Natur- und Vogelschutz Hirzel. Unglaubliche 31 Jahre - nämlich seit 1989 - war Susi Hofmann im Vorstand. Der Hirzler Vorstand konnte kürzlich als Verabschiedung endlich die wegen Corona aufgeschobene gemeinsame Reise durchführen. Angesichts dieser vielen Jahre Einsatz für die Natur schlagen Marcel Dönni und der Vorstand von Natur Horgen der Versammlung vor, Susi Hofmann, Thomas Rubin und Walter Schächli als Ehrenmitgliedern zu ernennen.

Die Versammlung stimmt diesem Antrag mit grossem Applaus zu und ernennt Susi Hofmann, Thomas Rubin und Walter Schächli zu Ehrenmitgliedern. Ihnen wird eine entsprechende Urkunde überreicht.

10. Anträge

Gemäss Statuten können Anträge zuhanden der Generalversammlung eingereicht werden. Sie müssen dem Vorstand mindestens 10 Tage im Voraus schriftlich eingereicht werden.

Es sind keine Anträge beim Präsidenten eingegangen.

11. Verschiedenes

Hirzel, 1. Juli 2022

Der Protokollführer:

Marcel Dönni